

Protokoll

über die öffentliche Sitzung

**des Ausschusses für Bauen, Straßen und Feuerwehren
am Donnerstag, dem 05.09.2019, 19:00 Uhr,
im Rathaus in Friedeburg**

Anwesend:

→ Ausschussmitglieder

Walter Johansen, Horsten (stellv. Vorsitzender)
Stefan Meyer, Horsten
Hermann Behrends, Hesel (Vertretung für Ratsherrn Klaus Zimmermann)
Kirsten Getrost, Horsten
Detlef Grüßing, Bentstreek
Thorsten Hyda, Friedeburg (Vertretung für Ratsherrn Peter Assing)
Hans-Hermann Lohfeld, Friedeburg
Hartmut Onken, Friedeburg (Vertretung für Ratsherrn Walter Johansen)
Habbo Reents, Dose

→ Vertreter der Verwaltung

Helfried Goetz, Bürgermeister
GA Nils Janßen
Verw.-Angest. Stefan Renken (zugleich Protokollführer)

Gemeindebrandmeister Christian Herzog und sein Stellvertreter Manfred Carls fehlten entschuldigt.

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 22.08.2019 zur Sitzung eingeladen worden und der Ausschuss beschlussfähig sei. Einwendungen dagegen wurden nicht erhoben.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Der vorliegenden Tagesordnung wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.05.2019

Das Protokoll der Sitzung vom 20.05.2019 wurde mit 7 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Hierzu gab es keine Wortmeldungen.

**TOP 6 Kostenbeteiligung an der Ersatzbeschaffung einer Drehleiter für den
Landkreis Wittmund
Vorlage: 2019-111**

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 22.08.2019 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem Verwaltungsausschuss wird vorgeschlagen, den folgenden Beschluss zu fassen:

An der Beschaffung der Drehleiter für den Landkreis Wittmund beteiligt sich die Gemeinde Friedeburg mit einem Betrag in Höhe von rd. 48.000,-- €.

**TOP 7 Kostenbeteiligung an der Anschaffung eines Kommunikationsserver für
das Feuerwehrprogramm CommandX
Vorlage: 2019-120**

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 27.08.2019 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeinde Friedeburg beteiligt sich an der Anschaffung eines Kommunikationsserver für das digitale Einsatztagebuch CommandX mit einem Betrag in Höhe von rd. 5.000,00 €.

**TOP 8 Anschaffung Systemtrenner für Hydranten
Vorlage: 2019-122**

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 27.08.2019 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die Feuerwehren der Gemeinde Friedeburg sollen im nächsten Jahr Systemtrenner angeschafft werden. Entsprechende Angebote werden 2020 eingeholt. Der VA beschließt über die Auftragsvergabe.

**TOP 9 Tragkraftspritze für Ortsfeuerwehr Reepsholt
Vorlage: 2019-113**

Rh. Reents berichtete von der kürzlich stattgefundenen gemeindeübergreifenden Übung der Feuerwehren und lobte die professionelle Arbeit der Feuerwehrkameraden.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 27.08.2019 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem Verwaltungsausschuss wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Für die Ortsfeuerwehr Reespholt ist eine Tragkraftspritze anzuschaffen. Über die Auftragsvergabe entscheidet der VA.

**TOP 10 Gemeinschaftsgrabfeld Friedhof Hesel/Wiesede
Vorlage: 2019-114**

Rh. Behrends wies darauf hin, dass sich die Friedhofskultur ändern würde und vermehrt auf eine Bestattung zurückgegriffen werde, bei der Angehörige keinen Pflegeaufwand hätten. Er gehe davon aus, dass auch auf dem Friedhof Hesel/Wiesede von der Möglichkeit der halbanonymen Bestattung Gebrauch gemacht werde, wenn ein entsprechendes Gemeinschaftsgrabfeld mit Stele eingerichtet werde.

Ovin Hildebrandt, die als Zuhörerin anwesend war, erklärte, dass sie die Schaffung eines Gemeinschaftsgrabfeldes auf dem Friedhof Hesel/Wiesede begrüße. In einer Arbeitsgruppe seien die Details zu besprechen.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 22.08.2019 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem Verwaltungsausschuss wird vorgeschlagen, den folgenden Beschluss zu fassen:

Auf der Freifläche des Friedhofes in Hesel/Wiesede sind die Voraussetzungen zur Anlegung von halbanonymen Grabstätten zu schaffen. Über das hierfür zu erarbeitende Konzept entscheidet der Verwaltungsausschuss nach Beratung im Fachausschuss.

**TOP 11 Instandsetzung der Kriegsgräber auf dem Friedhof Bentstreek
Vorlage: 2019-121**

Rh. Grüßing regte an, auch eine Informationstafel aufzustellen, die den Hintergrund der Kriegsgräber erkläre.

Auf Nachfrage von Rh. Hyda erklärte GA Janßen, dass die Positionen der Grabsteine so belassen werde und nur die Stele gedreht werden solle.

Rh. Lohfeld wies darauf hin, dass auch das Ehrenmal auf dem Friedhof in Friedeburg zum Teil saniert werden müsse.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 23.08.2019 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

Dem Verwaltungsausschuss wird folgender Beschluss vorgeschlagen:

- 1. Den Vorschlägen zur Instandsetzung der Kriegsgräber auf dem Friedhof Bentstreek wird zugestimmt. Die Gesamtkosten der Maßnahmen in Höhe von 30.000,00 € werden bei der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 berücksichtigt.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt zu den vorgesehenen Instandsetzungsmaßnahmen einen Antrag auf Förderung beim Niedersächsischen Innenministerium zu stellen. Die Verwaltung informiert den Verwaltungsausschuss über den Fachausschuss über die Förderhöhe und den Fördergegenstand.**

3. Über die tatsächlich durchzuführenden Maßnahmen zur Instandsetzung der Kriegsgräber entscheidet der Verwaltungsausschuss nach Mitteilung von Förderhöhe und Fördergegenstand durch das Niedersächsische Innenministerium.

TOP 12 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Der BM berichtete gemäß der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Protokolls ist.

TOP 13 Anfragen und Anregungen

Rh. Behrends regte an, die für die einzelnen Ortschaften benannten Radfahrbeauftragten als Anerkennung für ihre Arbeit von der Gemeinde einmal einzuladen.

Rh. Lohfeld wies darauf hin, dass die von den Radfahrbeauftragten vorgebrachten Hinweise auch umgesetzt werden müssten.

TOP 14 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schloss um 19.30 Uhr die Sitzung.

stellv. Vorsitzender

Bürgermeister

Protokollführer